

[-1-]

24. SITZUNG

Sitzungstag:
15. Dezember 1962

Sitzungsort:
Gemeindeamt Gaschurn

anwesend abwesend Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:
Wachter Peter

Essig Franz
Tschanun Josef
Heinrich Beraer
Bauernfeind Josef
Essig Josef
Flöry Franz
Ganahl Ferdinand
Gschwendtner Alois
Kessler Artur
Dich Hubert
Pfeifer Ernst
Pfeifer Richard
Rudigier Gebhard
Wachter Alwin
Tschofen Josef
Wittwer Rudolf
Zangerle Armin

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I-47/II GO**) war
gegeben.

[-2-]

Die Sitzung war öffentlich
zu Punkt 13
wurde gem. Art. 52. Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung.
2. Baukostenzuschuß für das St.Josefs-Missionshaus in Bludenz.
3. Förderungsbeitrag für das Sprachheilheim Carina in Feldkirch.
4.
 - a) Schreiben der VIW - Stromversorgung - Sessellift Gaschurn
 - b) Bericht der Interessentschaft Mittelmaiensäß
5. Planung für den Bau der Ganiferstraße - Schreiben der Wildbach- und Lawinenverbauung.
6. Neuverpachtung der Genossenschaftsjagd der Gemeinde Gaschurn - Verpachtung im Offertwege.
7.
 - a) Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für die Jahre 63/64.
 - b) Feuerwehrdienstersatzsteuer - Auflassung
8. Neueindeckung des gemeindeeigenen Hauses Gaschurn Nr. 5
9. Zusicherung eines 10%igen Interessentenbeitrages zum Schutze des linksufrigen Leitwerkes beim Valschafielbach.
10. Verlängerung der Tagesordnung.
11. Beitragsgewährung für den Bergrettungsdienst Gaschurn.
12. Restaurierung der Pfarrkirche Gaschurn (innen)
- Kostenübernahme durch die Gemeinde.
13. Postautohaltestelle - Grundinanspruchnahme von Karl Pfefferkorn, Gaschurn 136 - Schätzung durch Landesschätzer.
14. Bau eines Güterweges, Parzelle Riefen.
15. Anschaffung von Schneeketten für das Feuerwehrauto Gaschurn.

[-3-]

Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr

Zu Punkt 1

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung aufs beste. Er dankt für die ehrenamtliche Tätigkeit im Jahre 1962 zum Wohle der Gemeinde. Anschließend wird lt. Tagesordnung zur Beratung und Beschlußfassung nachstehender Punkte übergegangen. Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ohne Einwand, unterzeichnet und vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.

Zu Punkt 2

Auf Grund des Ansuchens der St. Josefs Missionäre, Nüziders/Bludenz, VlbG., betreffend eines Baukostenzuschusses für das St. Josefs Missionshaus in Bludenz, wird nach Beratung eine Beitrag von S 1000,- gewährt.

Zu Punkt 3

Das Schreiben des Sprachheilheimes Carina-Feldkirch. vom 3.12.1962 wird zur Kenntnis genommen und ein Förderungsbeitrag von S 2000,- bewilligt.

Zu Punkt 4

a) Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 27.11.1962, Zei. Do/ES, betreffend Stromversorgung für den Betrieb des geplanten Sesselliftes Gaschurn - Rehsee, wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

b) Der Bericht vom 14.12.1962 der Interessentschaft Mittelmaiensäß wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen und das Sessellift-Komitee Gaschurn beauftragt, weitere Verhandlungen mit den bevollmächtigten Herren vom Mittelmaiensäß zu führen. Ebenso soll die Zustimmung der Agrar-Gemeinschaft Alpe Nova für die Grundinanspruchnahme erwirkt werden.

Zu Punkt 5

Das Schreiben der forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vom 26.11.1962, Zei. J/St ZI. VI/16-705/2, betreffend Planung, Bau der Ganiferstraße, wird zur Kenntnis genommen. Ebenfalls werden die Holzarbeiten für die Freistellung der Trasse lt. Projekt bestätigt.

Zu Punkt 6

Die Neuverpachtung der Genossenschaftsjagd der Gemeinde Gaschurn für weitere sechs Jahre wird zur Kenntnis genommen und nach Beratung einstimmig dem Jagdausschuß empfohlen die Genossenschaftsjagd im Offertwege zu verpachten.

Zu Punkt 7

a) Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für die Jahre 1963/64 wird zur Kenntnis genommen und nach durchgeführter Beratung werden die Steuern und Steuerhebesätze

[-4-]

wie im Vorjahre belassen. Einer Darlehensaufnahme im Bedarfsfalle von S 500.000,- wird einstimmig zugestimmt,

b) Es wird mit 12 Stimmen gegen 4 Stimmen beschlossen, die Feuerwehrdienst-Ersatzsteuer ab 1963 nicht mehr einzuheben.

Zu Punkt 8

Es wird beschlossen, daß das gemeindeeigene Haus Gaschurn Nr. 5 mit Welleternit (dunkel) eingedeckt werden soll.

Zu Punkt 9

Das Schreiben der forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vom 11.12.1962, Zl. VI/13-2301/2, betreffend Zusicherung eines 10 %igen Interessentenbeitrages zum Schutze des linksufrigen Leitwerkes beim Valschefielbach,

sowie die Inangriffnahme der Grundschwelle im Bachbett durch die forsttechnische Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bludenz, zur Sicherung der Wasserversorgung Außerbach, wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 10

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig bejaht.

Zu Punkt 11

Das Ansuchen des Bergrettungsdienstes Gaschurn vom 7.12.1962 wird bewilligt und ein Beitrag von S 500,- gewährt.

Zu Punkt 12

Die Restaurierung der Pfarrkirche Gaschurn (innen) wird als notwendig erachtet und einstimmig beschlossen, die Kosten lt. Angebot des Malermeisters Mathias Greußing, Schlins, von der Gemeinde zu übernehmen.

Zu Punkt 13

Für die Grundinanspruchnahme durch das Landesstraßenbauamt für eine Postautobushaltestelle auf den Grundstücken des Karl-Pfefferkorn, Gaschurn 136, soll eine zweite Schätzung durch die beeideten Landesschätzer vorgenommen werden.

Zu Punkt 14

Das Vorbringen verschiedener Parteien, betreffend Bau eines Güterweges, Parzelle Riefen, wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen. Da jedoch die Trassenführung nicht einwandfrei geklärt ist, so sind für eine eventuelle Beschlußfassung noch Rückfragen bei den Anrainern erforderlich.

Zu Punkt 14

Die Anschaffung von Schneeketten für das Feuerwehrauto Gaschurn wird bewilligt.

Schluß der Sitzung um 22.10 Uhr

24. S I T Z U N G

Sitzungstag:

15. Dezember 1962

=====

Sitzungsort:

Gemeindeamt Gaschurn

=====

Namen der Stadtrats- Gemeinderats- Mitglieder *)

anwesend

abwesend

Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:

Wachter Peter

Essig Franz

Tschanun Josef

Heinrich Berger

Bauernfeind Josef

Essig Josef

Flöry Franz

Ganahl Ferdinand

Gschwendtner Alois

Kessler Artur

Dich Hubert

Pfeifer Ernst

Pfeifer Richard

Rudigier Gebhard

~~Wachter Alwin~~

Wachter Alwin

Tschofen Josef

Wittwer Rudolf

Zangerle Armin

Beschlußfähigkeit im Sinne Art.47/I-47/II GO**) war - ~~nicht~~ - gegeben

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen.

T A G E S O R D N U N G

Die Sitzung war öffentlich - ~~nicht/öffentlich~~
zu Punkt 13

wurde gem. Art. 52 Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Eröffnung der Sitzung
2. Baukostenzuschuß für das St. Josefs-Missionshaus in Bludenz
3. Förderungsbeitrag für das Sprachheilheim Carina in Feldkirch.
4. a) Schreiben der VIW - Stromversorgung - Sessellift Gaschurn
b) Bericht der Interessentschaft Mittelmaiensäß.
5. Planung für den Bau der Ganiferstraße - Schreiben der Wildbach-
und Lawinenverbauung.
6. Neuverpachtung der Genossenschaftsjagd der Gemeinde Gaschurn -
Verpachtung im Offertwege.
7. a) Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für die Jahre 63/64.
b) Feuerwehrdienstersatzsteuer - Auflassung.
8. Neueindeckung des gemeindeeigenen Hauses Gaschurn Nr. 5.
9. Zusicherung eines 10%igen Interessentenbeitrages zum Schutze
des linksufrigen Leitwerkes beim Valschefielbach.
Grundschwelle im Bachbett.
10. Verlängerung der Tagesordnung.
11. Beitragsgewährung für den Bergrettungsdienst Gaschurn.
12. Restaurierung der Pfarrkirche Gaschurn (innen) - Kostenübernahme
durch die Gemeinde.
13. Postautohaltestelle - Grundinanspruchnahme von Karl Pfefferkorn,
Gaschurn 136 - Schätzung durch Landesschätzer.
14. Bau eines Güterweges, Parzelle Riefen.
15. Anschaffung von Schneeketten für das Feuerwehrauto Gaschurn.

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfd. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	15.12.1962 (Sitzungstag)
		Für	Gegen		
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
				Beginn der Sitzung um 19.00 Uhr	
Zu Punkt	1			Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Beschlußfähigkeit fest und begrüßt die Gemeindevertretung aufs beste. Er dankt für die ehrenamtliche Tätigkeit im Jahre 1962 zum Wohle der Gemeinde. Anschließend wird lt. Tagesordnung zur Beratung und Beschlußfassung nachstehender Punkte übergegangen. Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ohne Einwand unterzeichnet und vom Vorsitzenden als genehmigt erklärt.	
Zu Punkt	2			Auf Grund des Ansuchens der St. Josefs Missionäre, Nüziders/Bludenz, Vlbg., betreffend eines Baukostenzuschusses für das St. Josefs Missionshaus in Bludenz, wird nach Beratung eine Beitrag von S 1000.-- gewährt.	
Zu Punkt	3			Das Schreiben des Sprachheilheimes Carina-Feldkirch. vom 3.12.1962 wird zur Kenntnis genommen und ein Förderungsbeitrag von S 2000.-- bewilligt.	
Zu Punkt	4			<p>a) Das Schreiben der Vorarlberger Illwerke A.G. vom 27.11.1962, Zei. Do/ES, betreffend Stromversorgung für den Betrieb des geplanten Sesselliftes Gaschurn - Rehsee, wird zustimmend zur Kenntnis genommen.</p> <p>b) Der Bericht vom 14.12.1962 der Interessentschaft Mittelmaiensäß wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen und das Sessellift-Komitee Gaschurn beauftragt, weitere Verhandlungen mit den bevollmächtigten Herren vom Mittelmaiensäß zu führen. Ebenso soll die Zustimmung der Agrar-Gemeinschaft Alpe Nova für die Grundinanspruchnahme erwirkt werden.</p>	
Zu Punkt	5			Das Schreiben der forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vom 26.11.1962, Zei. J/St Z1. VI/16-705/2, betreffend Planung, Bau der Ganiferstraße, wird zur Kenntnis genommen. Ebenfalls werden die Holzarbeiten für die Freistellung der Trasse lt. Projekt bestätigt.	
Zu Punkt	6			Die Neuverpachtung der Genossenschaftsjagd der Gemeinde Gaschurn für weitere sechs Jahre wird zur Kenntnis genommen und nach Beratung einstimmig dem Jagdausschuß empfohlen die Genossenschaftsjagd im Offertwege zu verpachten.	
Zu Punkt	7			a) Der Voranschlag der Gemeinde Gaschurn für die Jahre 1963/64 wird zur Kenntnis genommen und nach durchgeführter Beratung werden die Steuern und Steuerhebesätze	

Sitzung

des
Markt-Gemeinderats

Lfde. Nr.	Anwesend	Zahl der Gemeinderatsmitglieder		Zahl der Gemeinderatsmitglieder Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich.	15.12.1962
		Für	Gegen		(Sitzungstag)
		den Beschluß		Vortrag — Beratung / Beschluß	
Zu Punkt	8			<p>wie im Vorjahre belassen. Einer Darlehensaufnahme im Bedarfsfalle von S 500.000,— wird einstimmig zugestimmt.</p> <p>b) Es wird mit 12 Stimmen gegen 4 Stimmen beschlossen, die Feuerwehrdienst-Ersatzsteuer ab 1963 nicht mehr einzuheben.</p>	
Zu Punkt	9			<p>Es wird beschlossen, daß das gemeindeeigene Haus Gaschurn Nr. 5 mit Welleternit (dunkel) eingedeckt werden soll.</p> <p>Das Schreiben der forsttechnischen Abteilung für Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bregenz, vom 11.12.1962, Zl. VI/13-2301/2, betreffend Zusicherung eines 10 %igen Interessentenbeitrages zum Schutze des linksufrigen Leitwerkes beim Valschefielbach, sowie die Inangriffnahme der Grundschwelle im Bachbett durch die forsttechnische Wildbach- und Lawinenverbauung, Sektion Bludenz, zur Sicherung der Wasserversorgung Außerbach, wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen und einstimmig genehmigt.</p>	
Zu Punkt	10			<p>Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig bejaht.</p>	
Zu Punkt	11			<p>Das Ansuchen des Bergrettungsdienstes Gaschurn vom 7.12.1962 wird bewilligt und ein Beitrag von S 500,— gewährt.</p>	
Zu Punkt	12			<p>Die Restaurierung der Pfarrkirche Gaschurn (innen) wird als notwendig erachtet und einstimmig beschlossen, die Kosten lt. Angebot des Malermeisters Mathias Greußing, Schlins, von der Gemeinde zu übernehmen.</p>	
Zu Punkt	13			<p>Für die Grundinanspruchnahme durch das Landesstraßenbauamt für eine Postautobushaltestelle auf den Grundstücken des Karl-Pfefferkorn, Gaschurn 136, soll eine zweite Schätzung durch die beeideten Landesschätzer vorgenommen werden.</p>	
Zu Punkt	14			<p>Das Vorbringen verschiedener Parteien, betreffend Bau eines Güterweges, Parzelle Riefen, wird von der Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen. Da jedoch die Trassenführung nicht einwandfrei geklärt ist, so sind für eine eventuelle Beschlußfassung noch Rückfragen bei den Anrainern erforderlich.</p>	
Zu Punkt	15			<p>Die Anschaffung von Schneeketten für das Feuerwehrauto Gaschurn wird bewilligt.</p>	
<u>Schluß der Sitzung um 22.10 Uhr</u>					

Peter Wankler

Essig Süssig.
Tuchwein Jos.
Mischzug Galt.
Kübert Dink
Gewahl F. d. d.

Wimmel
Groschmanden
Bauern sind

F. F. d. d.
Bauern
Tuchwein

Korn Pfeife

Wankler

Essig Josef